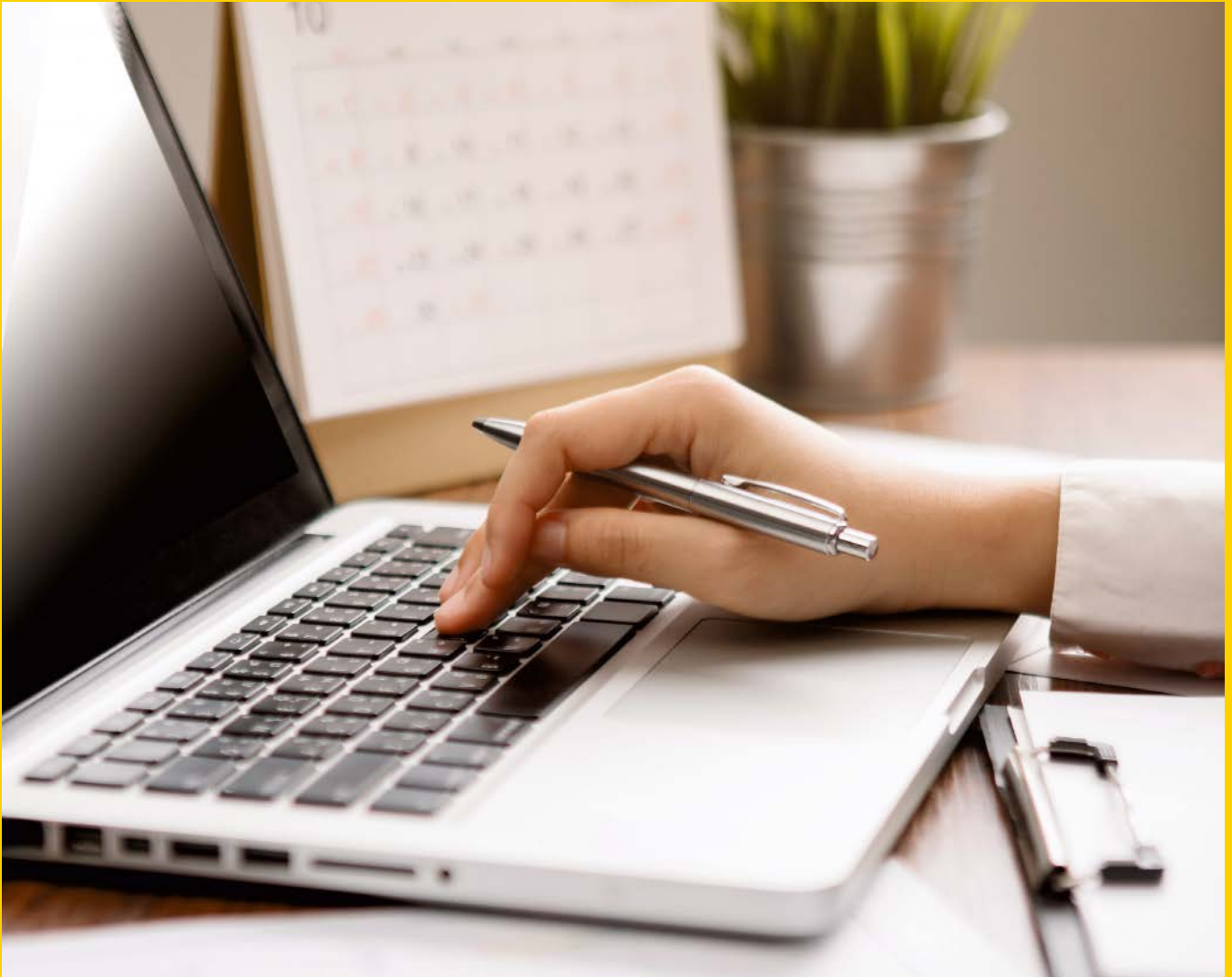


# ITK-Distribution

Sonderbeilage von Heise Medien und ChannelObserver



Flexibel Arbeiten  
**Jeder Fünfte  
würde umziehen**

Notebooks  
**„Neue Hybrid-  
Ansätze im  
Arbeitsalltag“**

Hybrides Arbeiten  
**Deswegen kann man das  
Büro von einst vergessen**

Hardware  
**„Wir erwarten erst  
Ende des Jahres 2021  
eine leichte Entspannung“**

Service  
**Die wichtigsten  
Distributoren im Überblick**

Notebook-Boom  
**Homeoffice und Home-  
schooling dominieren  
IT-Beschaffung**



## Acer Swift 3

Die neue Extraklasse

SF313-53

Bis zu Intel® Evo™-Plattform mit Intel® Core™ i7 Prozessor<sup>1</sup>

Windows 10 Pro (64-Bit)

QHD IPS Display

Dockingfähig über USB Type-C

Bis zu 14 Stunden Akkulaufzeit



Entworfen auf der Intel® Evo™ Plattform für ein erstklassiges Nutzererlebnis. Egal, wo du bist.

## Optimale Ausstattung für das Home Office

Wir vertrauen auf unsere Produkte. Mit einer vielseitigen Konnektivität und der Möglichkeit, ganz flexibel und mobil zu arbeiten, bieten wir optimale Lösungen für jeden individuellen Bedarf an.



Erfahren Sie mehr auf  
[synergy-portal.de/acer-home-office-workplace/](https://synergy-portal.de/acer-home-office-workplace/)



# WILLKOMMEN IN DER NEUEN ARBEITSWELT!



Über ein Jahr Pandemie. Seitdem sind viele Mitarbeiter\*innen ausschließlich oder zumindest überwiegend im Homeoffice. Geschäftskontakte laufen virtuell über die bekannten Plattformen, die Grenzen zwischen geschäftlich und privat verschmelzen. Allerdings scheinen sich viele Angestellte mit der Situation arrangiert zu haben und befürworten sogar das neue Arbeitsleben: Laut einer aktuellen Studie erwartet die überwiegende Mehrheit der Unternehmen (83 Prozent), dass sie mindestens die Hälfte der Zeit remote arbeiten werden, während 60 Prozent der Mitarbeiter\*innen dem nicht

zur zustimmen, sondern es auch gerne tun würden. Details über diese wirklich interessante Studie lesen Sie ab Seite 10.

Über die neue Arbeitssituation sprachen wir auch mit Microsoft-Manager Robin Wittland. „Nach einem Jahr Ausnahmesituation werden wir künftig im Arbeitsalltag neue Hybrid-Ansätze beobachten. Einzel-Arbeitsplätze in den Firmen werden weniger gefragt sein, stattdessen wird Team-Arbeit im Vordergrund stehen. Homeoffice wird weiter eine Rolle spielen und dann im Büro durch Team-Arbeit ergänzt werden“, ist der Surface-Chef des Anbieters über-

zeugt. Mit welchen Produkten Microsoft das Homeoffice aufrüsten will, lesen Sie auf Seite 8.

Im besten Fall werden wir, wenn die Pandemie über Impfungen einigermaßen im Griff ist, über diese Hybrid-Ansätze eine entspanntere und bessere Arbeitswelt mit einem Mix aus Heim- und Team-Arbeit im Büro vorfinden.

Viel Spaß beim Lesen & bleiben Sie gesund!

*Markus Reuter*

Markus Reuter

 **Cloud-Telefonie und VoIP-Telefonie**



## Ihr Start von Null auf IP-Telefonie

Sprechen Sie Ihr Systemhaus vor Ort auf **VoIP-Lösungen von equada** an und sichern sich alle Vorteile:



**Installation ohne extra Hardware**



**Hochmodernes Netz**



**Transparentes Kostenmodell**



**Datensicherheit „made in Germany“**



Jetzt mit equada durchstarten!

[www.equada.de/ip-telefonie](http://www.equada.de/ip-telefonie)

**equada**   
Cloud-Lösungen nach Maß

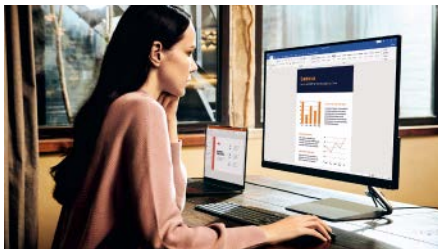


### JEDER FÜNFTE WÜRDE UMZIEHEN SEITE 6

### „NEUE HYBRID-ANSÄTZE IM ARBEITSALLTAG“ SEITE 8

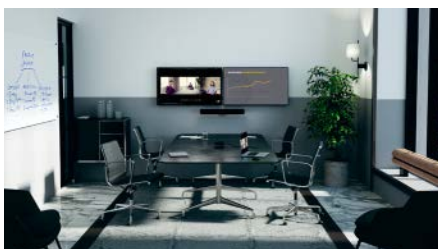


### „WIR ERWARTEN ERST ENDE DES JAHRES 2021 EINE LEICHTE ENTSPANNUNG“ SEITE 9



### DESWEGEN KANN MAN DAS BÜRO VON EINST VERGESSEN SEITE 10

### DIE WICHTIGSTEN DISTRIBUTOREN IM ÜBERBLICK SEITE 14



### HOMEOFFICE UND HOMESCHOOLING DOMINIEREN IT-BESCHAFFUNG SEITE 16

## Impressum

### ITK-Distribution

Sonderbeilage von Heise Medien und  
ChannelObserver

#### Redaktion

Reuter Business Publishing GmbH  
Emanuel-Geibel-Straße 21, 24939 Flensburg  
Telefon: +49 461 14662447  
Telefax: +49 461 14662447  
Internet: [www.channelobserver.de](http://www.channelobserver.de)  
Leserbriefe und Fragen zur Beilage:  
[sonderbeilage@heise.de](mailto:sonderbeilage@heise.de)

Verantwortlicher Redakteur:  
Markus Reuter (V. i. S. d. P.)

DTP-Produktion: Matthias Timm,  
Heise Medienwerk GmbH & Co. KG, Rostock  
Titelbild: uinmine, Adobe Stock

#### Verlag

Heise Medien GmbH & Co. KG  
Postfach 61 04 07, 30604 Hannover  
Karl-Wiechert-Allee 10, 30625 Hannover  
Telefon: 05 11/53 52-0  
Telefax: 05 11/53 52-129  
Internet: [www.heise.de](http://www.heise.de)

Herausgeber: Christian Heise, Ansgar Heise,  
Christian Persson

Geschäftsführer: Ansgar Heise, Dr. Alfons Schröder

Mitglied der Geschäftsleitung: Beate Gerold, Jörg Mühle

Verlagsleiter: Dr. Alfons Schröder

Anzeigen: Simon Tiebel (-890)  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Druck: Dierichs Druck + Media GmbH & Co. KG,  
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion vom Herausgeber nicht übernommen werden. Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Nutzung der Programme, Schaltpläne und gedruckten Schaltungen ist nur zum Zweck der Fortbildung und zum persönlichen Gebrauch des Lesers gestattet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Mit Übergabe der Manuskripte und Bilder an die Redaktion erteilt der Verfasser dem Verlag das Exklusivrecht zur Veröffentlichung. Honorierte Arbeiten gehen in das Verfügungsrecht des Verlages über. Sämtliche Veröffentlichungen erfolgen ohne Berücksichtigung eines eventuellen Patentschutzes.

Warennamen werden ohne Gewährleistung einer freien Verwendung benutzt.

Printed in Germany. Alle Rechte vorbehalten.  
Gedruckt auf chlorfreiem Papier.

© Copyright 2021 by Heise Medien GmbH & Co. KG

### Inserentenverzeichnis

ACER Computer GmbH, Ahrensburg .....	2
ADN - Advanced Digital Network Distribution GmbH, Bochum .....	19
AOC Europe GmbH, Berlin .....	11
equada GmbH, Alzenau .....	3, 9
Ingram Micro Distribution GmbH, Dornach .....	13
IT-Haus GmbH, Föhren .....	7
LG Electronics Deutschland GmbH, Eschborn .....	5, 14
M-net Telekommunikations GmbH, München .....	17
Wiesemann & Theis GmbH, Wuppertal .....	15
ZOTAC, ROC-Shatin, Hong Kong .....	20



Intel® Evo™ platform

gram

## LG gram

BUSINESS EDITION

### Alles so leicht wie immer!

LG gram Notebooks sind die perfekte Ergänzung für Ihr mobiles Leben. Trotz ihrer Bildschirmgröße von bis zu 17 Zoll sind die gram Modelle erstaunlich leicht – so können Sie die Notebooks überall hin mitnehmen. Doch Größe ist nicht alles: Die ultraleichten Notebooks überzeugen auch mit hoher Akkulaufzeit und präziser Grafikleistung.

[www.lg.com/de/notebooks](http://www.lg.com/de/notebooks)





**E**in Haus im Grünen, kürzere Wege zu den Verwandten oder mehr Platz für weniger Geld: Jeder fünfte Berufstätige (21 Prozent) würde umziehen, wenn er in Zukunft größtenteils im Homeoffice arbeiten könnte. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Befragung von 1.503 Erwerbstätigen in Deutschland ab 16 Jahren im Auftrag des Digitalverbands Bitkom. Am größten ist der Wunsch zum Umziehen bei den jüngeren Berufstätigen. Unter den 16- bis 24-Jährigen erwägt mehr als jeder Dritte (35 Prozent) einen Umzug. Bei den 25- bis 34-Jährigen sind es knapp drei von zehn (29 Prozent). Am geringsten ist die Umzugsneigung bei älteren Berufstätigen zwischen 45 und 59 Jahren (15 Prozent) sowie ab 60 Jahren (11 Prozent). „In der Corona-Krise hat flexibles Arbeiten einen kräftigen Schub erfahren und wird auch nach der Pandemie die neue Normalität in der Arbeitswelt prägen. Durch den dauerhaften Trend zum Homeoffice sind viele Berufstätige weniger stark auf einen Wohnort in der Nähe des Arbeitgebers angewiesen“, sagt Bitkom-Präsident Achim Berg. „Der Homeoffice-Boom stellt nicht nur neue Anforderungen an Beschäftigte und Arbeitgeber, er kann auch

Druck von stark verdichteten Städten nehmen und mäßigend auf die Wohnkosten wirken.“

Wer Homeoffice machen darf und dann umziehen will, möchte damit vor allem seine Wohnsituation verbessern. Vier von zehn (39 Prozent) nennen als möglichen Umzugsgrund, im Grünen wohnen zu wollen. Dem steht ein Viertel gegenüber, das in einer attraktiveren Stadt wohnen möchte (23 Prozent). Drei von

Homeoffice statt Büro:

## JEDER FÜNFTE WÜRDE UMZIEHEN

Jeder fünfte Berufstätige würde umziehen, wenn er in Zukunft größtenteils im Homeoffice arbeiten könnte, so eine aktuelle Bitkom-Studie.

zehn (28 Prozent) wollen näher bei Freunden oder der Familie sein und würden deshalb umziehen, wenn sie überwiegend im Homeoffice arbeiten könnten. Neben Wohnlage und sozialen Kontakten spielen auch finanzielle Überlegungen eine Rolle. Jeder Fünfte möchte in diesem Fall Miete sparen (20 Prozent) oder mehr Wohnraum für weniger Geld zur Verfügung haben (19 Prozent). Nur 1 Prozent gibt

an, umziehen zu wollen, um ein eigenes Arbeitszimmer einrichten zu können.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.503 Erwerbstätige ab 16 Jahren im Zeitraum Oktober und November 2020 telefonisch befragt. Die Befragung ist repräsentativ.

### TIPPS FÜR EINE BESSERE MITARBEITERZUFRIEDENHEIT WÄHREND CORONA-HOMEOFFICE:

**Mitarbeitern mit Kindern mehr Flexibilität bezüglich der Arbeitszeiträume einräumen:** Kindererziehung und Homeschooling erfordern aktuell mehr Aufmerksamkeit von Eltern teilen für ihre Kinder und sollten in Absprache mit den Teams und Vorgesetzten beweglicher gestaltet werden. Laut der HR-Studie von Alight/NGA „HR2025: How will you work?“ wünschen sich die Hälfte der Befragten eine Staffelung der Arbeitszeit bei Heimarbeit.

**Gestaltung des Homeoffice-Arbeitsplatzes bezuschussen:** Viele Mitarbeiter besitzen in ihrer Wohnung keinen geeigneten Platz, um störungsfrei oder ergonomisch ansprechend zu arbeiten. Rückenprobleme und Stress durch

ständige Störungen sind der Fall. Arbeitgeber sollten sich hier mit jedem Mitarbeiter austauschen und mitunter die Anschaffung von Büromobiliar finanziell unterstützen.

**Remote-Kultur im Unternehmen etablieren:** Aktuell und in Zukunft wird es verstärkt darum gehen, die dezentral agierenden Teams zu organisieren. Sollten einige Mitarbeiter wieder zurück ins Büro kommen, gilt es, die weiterhin remote arbeitenden Kollegen nicht zu vergessen, sondern durch hybride Strategien wie die Verknüpfung von Meetings vor Ort mit virtuellen Systemen und ihnen gemeinsame Ansätze zum Austausch auch aus der Ferne zu ermöglichen.



## Sind Sie bereit für die Anforderungen von Remote-Mitarbeitern?

Lösungen von Dell Technologies und IT-HAUS helfen.

Dell Technologies liefert Laptops inkl. Windows 10 mit unterstützenden Komponenten wie Dockingstationen, Monitoren, Kopfhörern und Software, die alle auf Zusammenarbeit ausgelegt sind und über integrierte Sicherheitsfunktionen verfügen.



## Peripherie und speziell entwickelte Geräte, optimiert für Ihren Arbeitsplatz und -stil



Dell Latitude 5520 Laptop oder  
2-in-1 System



Dell Mobile Adapter mit  
Freisprechfunktion  
– MH3021P



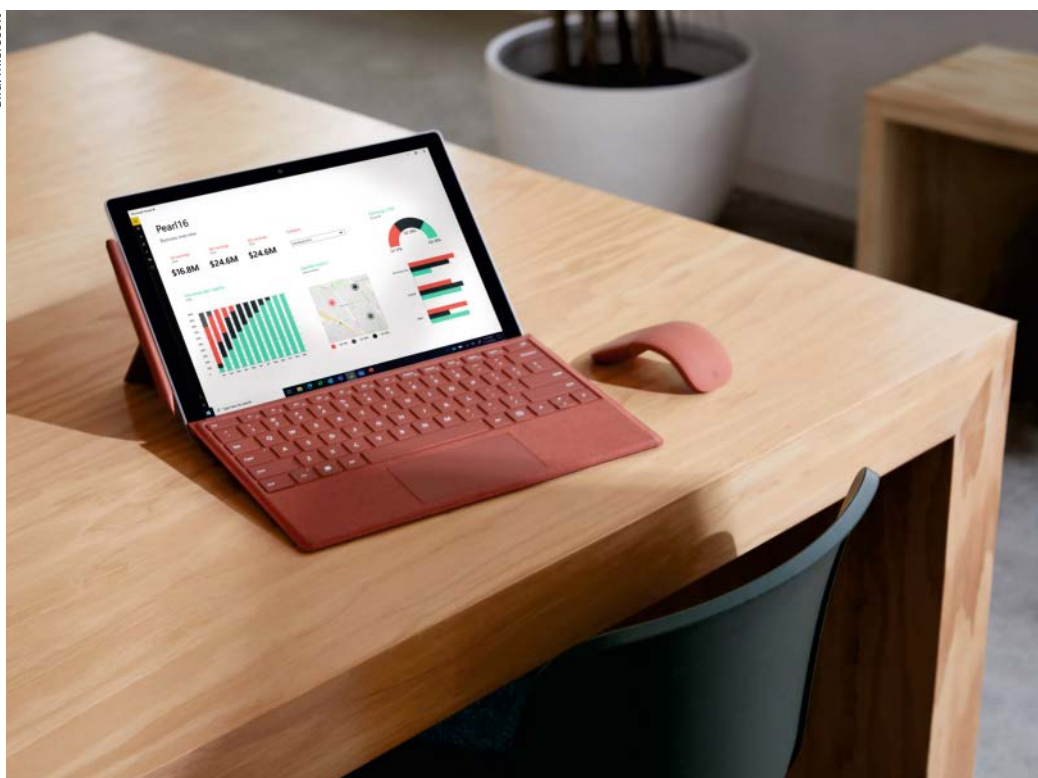
Dell Multidevice Wireless-  
Tastatur und -Maus  
– KM7120W



Dell Thunderbolt Dock  
– WD19TB



Gestalten Sie den Arbeitsplatz der Zukunft mit IT-HAUS, ausführliche Informationen unter:  
[www.it-haus.com/ct](http://www.it-haus.com/ct)



Microsoft:

## „NEUE HYBRID-ANSÄTZE IM ARBEITSALLTAG“

Homeoffice und Homelearning haben in den vergangenen Monaten in der Corona-Pandemie die Art und Weise, wie wir lernen und arbeiten, grundsätzlich verändert.

Es gab einen großen Schub bei Commercial Devices mit einem Schwerpunkt auf Convertibles, Ultra Slim und Mobile. Das ist genau unser Kernportfolio“, betont Robin Wittland, Director Business Group Surface bei Microsoft Deutschland im Gespräch mit ITK Distribution. Der Manager geht davon aus, dass die Pandemie noch einmal unseren Arbeitsalltag umkrempeln wird: „Nach einem Jahr Ausnahmesituation werden wir

künftig im Arbeitsalltag neue Hybrid-Ansätze beobachten. Einzel-Arbeitsplätze in den Firmen werden weniger gefragt sein, statt dessen wird Team-Arbeit im Vordergrund stehen. Homeoffice wird weiter eine Rolle spielen und dann im Büro durch Team-Arbeit ergänzt werden“, ist Wittland überzeugt. Für das Surface-Portfolio des Anbieters sei neben dem Bereich Homeoffice auch der Education-Bereich spannend. „Mit dem Digitalpaket

haben wir Klarheit. Die Schulen können jetzt in Devices investieren. Diese Endgeräte müssen aber gepflegt und verwaltet werden. Diese Herausforderungen wurden vielleicht zuvor nicht so gesehen, hier sind auch unsere Partner gefragt“, so der Microsoft-Manager weiter.

Der Surface-Bereich verzeichne bei Microsoft ein mehr als zweistelliges Wachstum. „Surface ist für den Vertrieb über Partner prädestiniert. Größere

Systemhäuser werden von uns direkt betreut. Mittlerweile sind 2.500 Surface-Partner dabei, das ist eine Steigerung von mehr als 20 Prozent“, so Wittland. Als Distributoren für den Two-Tier-Vertrieb unterstützen Also, Tech Data, Ingram Micro, Api und Wortmann den Hersteller. Für Surface Hub gibt es auch noch eine entsprechende Vereinbarung mit TD Maverick.

Sein Surface-Portfolio hatte Microsoft zuletzt erweitert: Surface Duo ist seit Februar 2021 erhältlich. Das bisher dünnste Surface verbindet zwei hochauflösende Touch-Screens mit einem 360-Grad-Scharnier zu einem faltbaren Mobilgerät. Surface Duo gibt es in zwei Varianten: mit 128 GB Speicher für 1.549 Euro sowie mit 256 GB Speicher für 1.649 Euro. Privatkunden erhalten Surface Duo im Microsoft Store oder im Handel exklusiv bei MediaMarkt und Saturn. Geschäftskunden beziehen das Device über den Microsoft Store für Unternehmen oder autorisierte Reseller. Für Firmenkunden wurde das Angebot mit dem neuen Surface Pro 7+ for Business erweitert. Durch die neue Prozessor-Generation ist es leistungsstärker als der Vorgänger, bietet eine längere Batterielaufzeit und kommt wahlweise mit LTE Advanced. „Remote Work und Learn bleiben allgegenwärtig. Mit Surface sind unsere Kund\*innen für die wachsenden Herausforderungen gut gerüstet, um unabhängig von Arbeitsstil oder Ort produktiv zu sein“, so Wittland.



Robin Wittland, Leiter  
Windows und Devices bei  
Microsoft Deutschland.



LG:

## „WIR ERWARTEN ERST ENDE DES JAHRES 2021 EINE LEICHTE ENTSPANNUNG“

ITK Distribution sprach mit Nils Becker-Birck, Director LG IT Solutions, über die Nachfrage nach IT-Equipment für Homeoffice und die bestehende Komponenten-Knappheit.

**ITK Distribution:** Wie laufen die Geschäfte von LG IT Solutions? Spüren Sie auch eine verstärkte Nachfrage nach IT-Equipment für Homeoffice und Home Learning?

**Becker-Birck:** Wie bei allen Herstellern war und ist das Geschäft stark von der Corona-Pandemie geprägt. Viele Menschen haben ihren Arbeitsplatz zuhause – und den „Lernraum“ für sich und schulpflichtige Kinder – auf den neuesten Stand gebracht.

**ITK Distribution:** Welche Produktkategorien sind derzeit besonders im Aufwind?

**Becker-Birck:** Bei den Monitoren stieg die Nachfrage nach unseren vergleichsweise einfach ausgestatteten Business-Monitoren, unseren Premium-UltraWide- und UltraFine-Bildschirmen sowie unseren im Sommer 2020 gelaunchten Ergo-Monitoren mit besonders ergonomischem Standfuß. In all diesen Serien

bauen wir unser Angebot 2021 aus. Unsere LG gram Notebooks kamen 2020 genau zum richtigen Zeitpunkt auf den deutschen Markt, wir hatten einen sehr guten Start. Wir rechnen damit, dass sich auch die 2021er-Modelle, die frisch im Handel verfügbar sind, gut verkaufen werden. In letzter Zeit verbringen Menschen auch ihre Freizeit vor allem zuhause. Das fördert auch den Absatz unserer UltraGear

Gaming-Monitore und unserer CineBeam-Heimkinoprojektoren.

**ITK Distribution:** In der Vergangenheit mussten viele Hersteller mit Lieferschwierigkeiten aufgrund von Komponenten-Knappheit kämpfen. Wie sieht die Situation derzeit aus und wie beurteilen Sie die Lage in den kommenden Monaten?

**Becker-Birck:** Halbleiter-Chips und Panels, beides Kernkomponenten für Monitore, sind und bleiben knapp. Wir erwarten hier erst Ende des Jahres 2021 eine leichte Entspannung und rechnen bis dahin auch mit weiteren Kostensteigerungen. Die Lage bei den Transportkosten hat sich ein wenig entspannt, dennoch sind die Wartezeiten insbesondere für Air- & Railshipment-Slots immer noch länger als gewöhnlich.



Der Systemhausprofi für VoIP-Telefonie

# Lange Leitung? Nicht mit equada!

Telefonie mit Mehrwert für  
Ihre Kunden und Sie:  
Lösungen von equada.

Jetzt Partner werden und viele Vorteile sichern:



Schnelle und  
einfache Umsetzung



Hochentwickelte  
Infrastruktur



ISO-zertifizierte  
Servicequalität



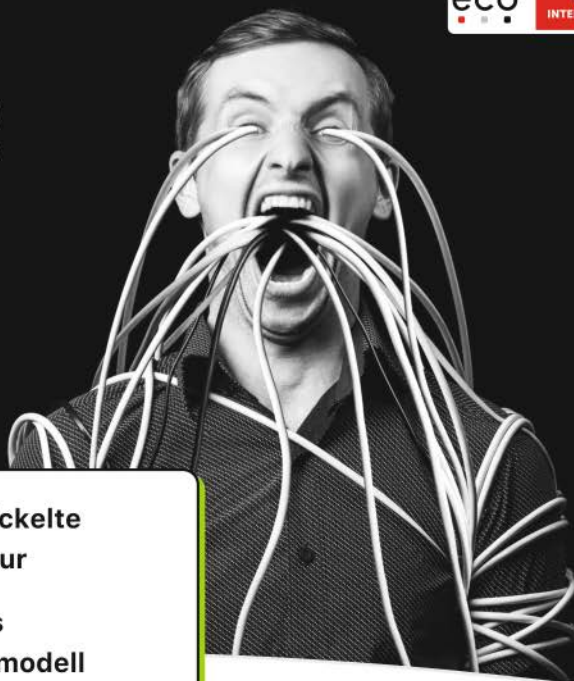
Attraktives  
Provisionsmodell

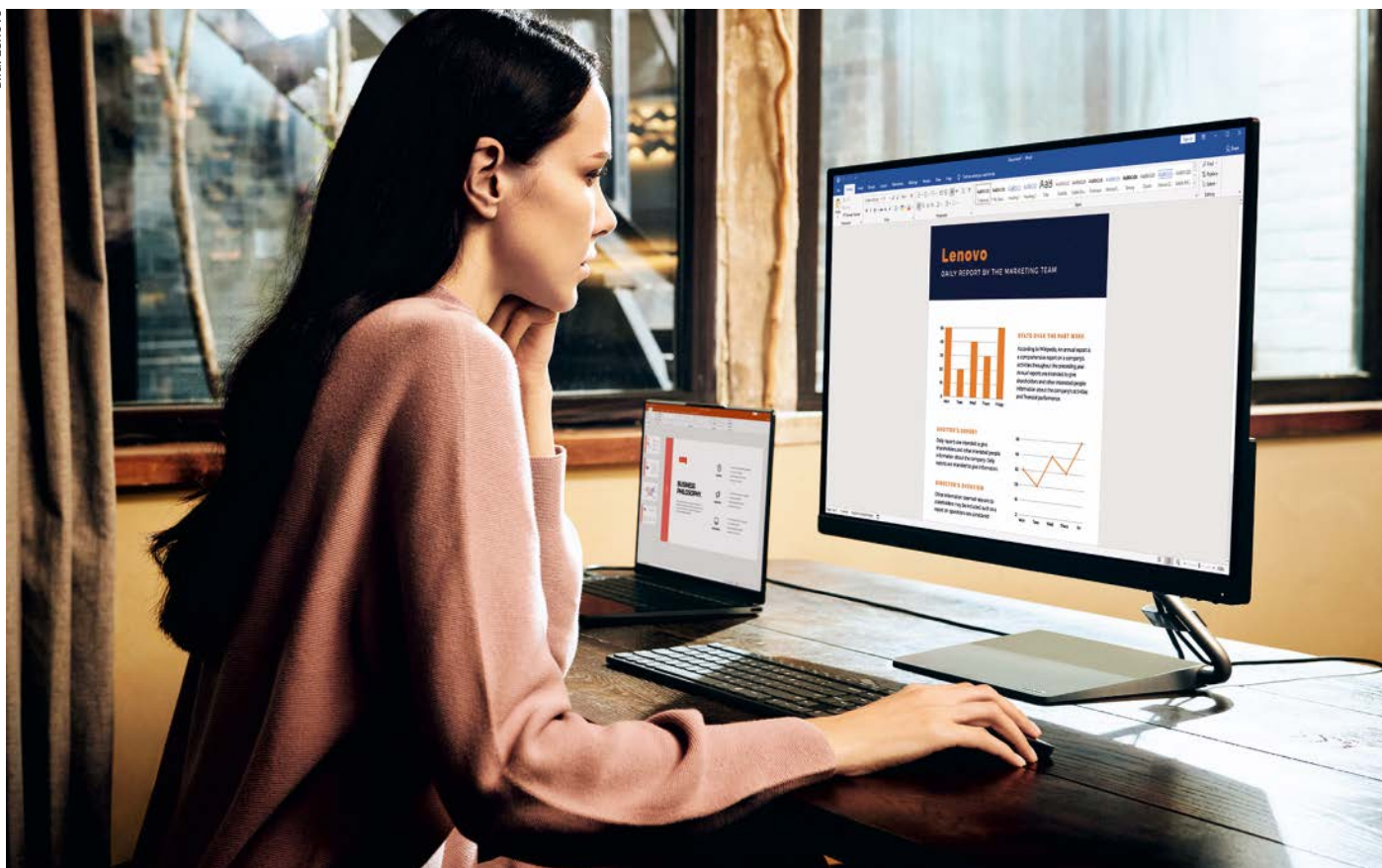


Jetzt mit equada durchstarten!

[www.equada.de/partner-werden](http://www.equada.de/partner-werden)

**equada**   
Cloud-Lösungen nach Maß





Studie:

# DESWEGEN KANN MAN DAS BÜRO VON EINST VERGESSEN

Ein Jahr nach der globalen Revolution der Remote-Arbeit hat die Verlagerung der Arbeit von zu Hause und von überall aus, bereits tiefgreifende Auswirkungen auf die digitale Transformation der Unternehmen sowie auf die Datensicherheit.

Laut der neuen Lenovo-Studie „Future of Work and Digital Transformation“ erwartet die überwiegende Mehrheit der Unternehmen (83 Prozent), dass sie mindestens die Hälfte der Zeit remote arbeiten werden, während 60 Prozent der Mitarbeiter dem nicht nur zustimmen, sondern es auch gerne tun würden. Diese neuen Erkenntnisse sind Teil

einer globalen Umfrage unter mehr als 8.000 Mitarbeitern und IT-Entscheidern in 14 Märkten. Befragt wurden Unternehmen aller Größenordnungen zu den Auswirkungen von Remote-Arbeit, einschließlich Arbeitszufriedenheit, technologischen Herausforderungen und Lösungen, die Anfang 2021 durchgeführt wurde. Zu den wichtigsten Er-

kenntnissen gehört, dass die Arbeitnehmer ihren neuen Remote-Arbeitsalltag gut gemeistert haben. Die meisten Mitarbeiter (83 Prozent) wünschen sich nach COVID ein hybrides Arbeitsmodell, dem Unternehmen gerne nachkommen, weil sie wissen, dass es das Engagement der Mitarbeiter fördert und neue Talente anzieht. Die Ermöglichung

von Remote-Arbeit hat einen Wandel in der digitalen Akzeptanz mit sich gebracht, mit einer verstärkten Nutzung von persönlichen Geräten für die Arbeit, einer breiteren Akzeptanz von Collaboration-Cloud und -Software und einem erhöhten Fokus auf Datensicherheit bei IT-Funktionen in Unternehmen aller Größen. Die Studie zeigt auch,

**PHILIPS**

Monitore

# Kristallklare Perspektiven für Ihr Business

## Ergonomisches 27" IPS-Top-Modell



innovation  you



68,6 cm (27" Monitor) LCD-Monitor mit Windows Hello Webcam 275B1H



Quad HD



Windows Hello



Große Betrachtungswinkel h/v



4-seitig rahmenloses Design



PowerSensor

Erhältlich bei:

**ALSO**

**IN-RAM**

**Siewert & Kau**  
Distribution - live

**TechData**



### Die Arbeitnehmer haben ihren neuen Remote-Arbeitsalltag gut gemeistert.

dass vertrauenswürdige Technologieanbieter eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung zukünftiger digitaler Strategien spielen müssen. Device-as-a-Service (DaaS) gewinnt bei größeren Unternehmen an Zugkraft, um es einfacher zu machen, Mitarbeiter mit aktuellen Technologiegeräten auszustatten und als Möglichkeit, wertvolle Ressourcen für strategischere Prioritäten freizusetzen.

„Während Unternehmen und ihre Mitarbeiter optimistisch in eine Zukunft des hybriden Arbeitens und der Remote-Zusammenarbeit blicken, sehen sich die IT-Abteilungen von heute mit den steigenden Ressourcenkosten für Datensicherheit und Compliance konfrontiert“, sagt Gianfranco Lanci, President und Chief Operating Officer bei Lenovo. „Mehr denn je brauchen Unternehmen zuverlässige Technologiepartner, die ihre

Hardware, Software und Services vollständig verwalten, um den Wert zu maximieren und die Sicherheit zu erhöhen.“ Entgegen anfänglicher Befürchtungen, dass Remote-Arbeit innerhalb des ersten Jahres zu einem Anstieg des Burnouts bei den Mitarbeitern führen würde, zeigte die Studie, dass sich die meisten Arbeitnehmer bemerkenswert gut an den Fernarbeitsalltag angepasst haben – 70 Prozent sagen, dass sie durch die Flexibilität insgesamt zufriedener mit ihrem Job sind. Etwa 60 Prozent der befragten Mitarbeiter bevorzugen nun mindestens die Hälfte der Zeit Remote-Arbeit, während mehr als ein Drittel die meiste oder ganze Zeit derart ortsunabhängig arbeiten möchte. Dieses Gefühl verstärkt sich bei Arbeitnehmern in größeren Unternehmen, wobei etwa zwei Drittel der Befragten in großen Unternehmen es vorziehen,

mindestens die Hälfte der Zeit remote zu arbeiten. Besonders in großen Unternehmen ist es nicht ungewöhnlich, mit Teams über Kontinente und Zeitzonen hinweg zu arbeiten, wodurch der physische Standort eines Büros für eine effektive Zusammenarbeit weniger relevant wird.

Dennoch nennen die Mitarbeiter eine Reihe von Herausforderungen. Dazu gehören vor allem langsame oder instabile Internetverbindungen zu Hause. Darüber hinaus berichtet etwa die Hälfte der Mitarbeiter in mittelgroßen Unternehmen (50 Prozent) und kleinen oder sehr kleinen Unternehmen (42 Prozent) von Verzögerungen oder Herausforderungen, wenn es darum geht, bei Bedarf irgendeine Art von IT-Support zu erhalten. Unternehmen sollten ständig verbundene PCs mit integrierter LTE oder 5G in Erwägung

ziehen, um ihren Mitarbeitern Unabhängigkeit vom heimischen Wi-Fi-Netzwerk zu bieten und eine höhere Sicherheit zu gewährleisten. Smarte Geräte, Dienste und Softwarelösungen, die IT-Probleme selbst diagnostizieren und vorhersehen können, können auch kleinen Unternehmen helfen, die normalerweise kein robustes IT-Supportteam haben. 90 Prozent der befragten Arbeitnehmer wünschen sich nach wie vor die Möglichkeit, ins Büro zu gehen, um sich mit Kollegen zu vernetzen, und 56 Prozent geben an, dass sie zu Hause produktiver sind – damit ist klar, dass sich die Rolle des Büros verändern wird. Das Büro ist nicht mehr der Ort, an dem die Arbeit erledigt wird. Es entwickelt sich zu einem Ort, an dem man sich vernetzen und zusammenarbeiten kann, während man die intensive Arbeit in die konzentrierte Zeit zu Hause legt.

# DIE PERFEKTE AUSSTATTUNG FÜR IHREN HOMEOFFICE-ARBEITSPLATZ

## C3422WE

Geschwungener 34" Videokonferenzmonitor mit integrierter 5-Megapixel-Kamera, zwei 5-W-Lautsprechern und einer speziellen One-Touch-Taste für Teams  
SKU: 091MP02



## OptiPlex 3080 Micro PC

Intel Core i5-10500 T  
Hexa-Core |  
8 GB RAM DDR4 |  
256 GB SSD  
SKU: 091HW43



## KM7321W

Bluetooth Maus & Tastatur-Set  
SKU: 091NR91



## DA310

Mobiler 7-in-1-USB-C-Adapter  
SKU: 091LW10



Alle Produkte solange der Vorrat reicht.



**Dell Technologies**  
AUTHORIZED DISTRIBUTOR

**INGRAM**  
MICRO

## Sie haben Fragen rund um Dell Technologies?

Kontaktieren Sie uns – wir sind gerne für Sie da.

☎ 089 - 4208 2020

✉ [DellEMC@ingrammicro.com](mailto:DellEMC@ingrammicro.com)

[de.ingrammicro.eu/delltechnologies](https://de.ingrammicro.eu/delltechnologies)

Ingram Micro

# mashUP

featuring Dell Technologies

Blieben Sie immer up-to-date mit unserem **mashUP** Blog: Die aktuellsten Produkt-Highlights und innovativsten Technik-Trends von, mit und zu den Lösungen von Dell Technologies kompakt und verständlich aufbereitet. Entdecken Sie es selbst unter [blog-mashup.de](https://blog-mashup.de)

# DIE WICHTIGSTEN DISTRIBUTOREN IM ÜBERBLICK

## Ausgewählte Anbieter von Homeoffice- und E-Learning-Lösungen:

### FUJITSU

Fujitsu Technology Solutions  
Mies-van-der-Rohe Straße 8  
80807 München  
Internet: ts.fujitsu.com

### Acer Computer GmbH

Kornkamp 4  
22926 Ahrensburg  
Internet: www.acer.de

### Dell GmbH

Main Airport Center  
Unterschweinstiege 10  
60549 Frankfurt am Main  
Internet: www.dell.de

### Lenovo (Deutschland) GmbH

Meitnerstr. 9  
70563 Stuttgart  
Internet: www.lenovo.de

### AOC International (Europe)

B.V. Prins Bernhardplein 200,  
6th floor 1097 JB Amsterdam  
Internet: eu.aoc.com

### Broadliner:

### Tech Data GmbH & Co. OHG

Kistlerhofstraße 75  
81379 München  
Telefon: +49 89 4700 0  
Telefax: +49 89 4700 1000

### Ingram Micro Distribution GmbH

Postfach 1264, D-85609 Aschheim  
Heisenbergbogen 3  
85609 Dornach bei München  
Telefon: +49 89 42 08 0  
Telefax: +49 89 42 36 79

### ALSO Deutschland GmbH

Lange Wende 43  
59494 Soest  
Telefon: +49 2921 99 0  
Telefax: +49 2921 99 1199

### Weitere Distributoren:

### Infinigate Deutschland GmbH

Richard-Reitzner-Allee 8  
85540 Haar  
Telefon: +49 89 89048 0  
E-Mail: info@infinigate.de



## Die neuen LG grams – das Überall-Büro

Mit den neuen LG grams wird die Arbeit noch komfortabler. Sie sind leicht, leistungsstark und ausdauernd wie immer. Und durch das 16:10-Format, schmalere Ränder, ein größeres Touchpad und eine geschickte Wärmeableitung sind sie bessere Alltagsbegleiter als je zuvor.

Schlüssel, Handy, Portemonnaie: Los geht's! Und das Notebook? Ob das neue LG gram im Rucksack steckt, ist auf dem Rücken kaum zu spüren. Also: absetzen, nachschauen und durchatmen. Das gram wiegt wenig und macht sich klein – bis zum nächsten großen Auftritt im Zug oder beim Kunden vor Ort.

Das LG gram 14 ist kaum größer als ein DIN-A4-Blatt, 1,68 Zentimeter stark und 999 Gramm leicht. Das LG gram 17 wiegt 1.350 Gramm und ist dank ultraschmalen Rahmen und verdeckter Scharniere dabei gerade groß genug für den 17-Zoll-Bildschirm. Als neues Drittes im Bunde gesellt sich dazu das LG gram 16, laut Guinness World Records das mit 1.190 Gramm leichteste 16-Zoll-Notebook der Welt. Mobiler geht's kaum.

Auf Leistung verzichten müssen Nutzer nicht: Intel®-Core™-Prozessoren der elften Generation sorgen für Power, alle Modelle sind für die Intel® Evo™ Plattform zertifiziert. Der Akku hält je nach Modell bis zu 25,5 Stunden durch. Viele Details machen die neuen Modelle zu den besten grams aller Zeiten – etwa das vergrößerte Touchpad, die größeren Tasten mit mehr Hub, die optimierte Wärmeableitung und das 16:10-Format, das mehr Platz zum Arbeiten Bildern schafft. Alle wichtigen Anschlüsse einschließlich einer USB-C-kompatiblen Thunderbolt-4-Schnittstelle mit Power Delivery sind an Bord.

Und wenn Nutzer mal anecken, merken sie es wahrscheinlich nicht einmal: Dank des ultraflexiblen Displays und des Gehäuses aus einer Magnesiumlegierung wird auch aus rauem Umgang meist kein Reparaturfall.

Die silbernen Modelle mit Windows 10 Home richten sich an Privatnutzer und Prosumer, die schwarzen Business-Modelle mit Windows 10 Pro an professionelle Nutzer.

Mehr Infos: [www.lg.com/de/notebooks](http://www.lg.com/de/notebooks)

**Nuvias Germany**

Sachsenfeld 2  
20097 Hamburg  
Telefon: +49 40 237 3010  
E-Mail: info.dach@nuvias.com

**Exclusive Networks**

Deutschland GmbH  
Hardenbergstraße 9a  
10623 Berlin  
Telefon: +49 30 325131 0  
Telefax: +49 30 325131 29100

**Sysob**

Krichplatz 1  
93489 Schorndorf  
Telefon: +49 9467 7406-0  
E-Mail: info@sysob.com

**Westcon-Comstor**

Franklinstraße 28/29  
10587 Berlin  
Telefon: +49 30 34603300

**SPECTRAMI GMBH**

Martin-Behaim-Str. 22  
63263 Neu-Isenburg  
Telefon: +49 6102 74870  
E-Mail: eu@spectrami.com

**ADN DISTRIBUTION GMBH**

Josef-Haumann-Straße 10  
44866 Bochum  
Tel.: +49 2327 9912 0  
Fax: +49 2327 9912 540

**Acmeo GmbH**

Mailänder Straße 2 / Expo Plaza  
30539 Hannover  
Telefon Zentrale: +49 511 515151 0  
Telefon Vertrieb: +49 511 515151 50

**Tim AG**

Schoßbergstraße 21  
65201 Wiesbaden  
Telefon: +49 611 2709 0

**Siewert & Kau**

Computertechnik GmbH  
Walter-Gropius-Str. 12a  
50126 Bergheim  
Telefon: +49 2271 763 0  
Telefax: +49 2271 763 280

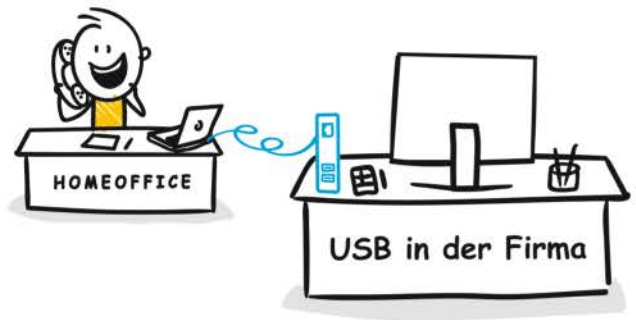
**api Computerhandels GmbH**

Robert-Koch-Straße 7-17  
52499 Baesweiler  
Telefon: +49 241 9170 0  
Telefax: +49 241 9170 600

**DexxIT**

Duttenhofer GmbH & Co. KG  
Alfred-Nobel-Straße 6  
97080 Würzburg

# Zugriff von Zuhause



Auf **USB-Geräte** über das Netzwerk zugreifen - sowohl im Homeoffice, wie auch am Arbeitsplatz.

**Plug & Play**

Dank USB-Umlenkungssoftware können Sie einfach einstecken und loslegen

**Läuft mit allem!**

Wir geben eine Interoperabilitätsgarantie von 99,99%, dass ihr Gerät kompatibel ist

**Teamfähig**

Dongle an zentraler Stelle im Schaltschrank statt auf Wanderschaft

**Industrietauglich**

Industriezulassungen, 24V-Versorgung und Hutschienenaufnahme



wut.de/homeoffice

**W&T**  
www.WuT.de

Wiesemann & Theis GmbH



Home-Office-Hardware:

# HOMEOFFICE UND HOMESCHOOLING DOMINIEREN IT-BESCHAFFUNG

**Viele bisherige Arbeitsmodelle sind mittlerweile veraltet. Das stärkt nicht nur die Laptop-Nachfrage.**

Die Nachfrage von Bildungseinrichtungen und im Homeoffice Arbeitenden ist momentan gewaltig. Laptops mit Web-Cam sind im Homeoffice und in Corona-Zeiten dringend benötigte Güter. Gleiches gilt für Schulen im Modus des Distanzunterrichts. Im letzten Quartal herrschte quasi noch der Ausnahmezustand bei den Notebooks, das habe sich zwischenzeitlich etwas normalisiert, so eine Analyse der Plattform ITS-cope. Doch die Nachfrage nach

flexiblen Homeoffice-Notebooks bleibe weiterhin auf hohem Niveau. Das bestätigen auch die Analysten vom Marktforschungsinstitut Gartner: Ausgelöst durch die Corona-Pandemie werden in Zukunft deutlich mehr Laptop-Computer im Einsatz sein als bisher, so die Analysten. In diesem Jahr werde die Zahl der weltweit genutzten Notebooks von 796 Millionen auf 866 Millionen steigen, prognostiziert Gartner. Für 2022 rechnen die Marktforscher mit einem weite-

ren Zuwachs auf 929 Millionen Geräte. Dabei geht es um mehr als nur den Austausch existierender Tisch-Rechner durch mobile Computer. Die Zahl der eingesetzten Desktops sinkt zwar – aber nicht so schnell wie zusätzliche Notebooks dazukommen. In diesem Jahr werde die Zahl der Desktop-Computer von 522 auf 495 Millionen sinken und 2022 auf 470 Millionen, lautet die Gartner-Prognose. Mit dem Arbeiten und Lernen von zuhause seit Beginn der Corona-Krise hätten

viel mehr Menschen als bisher Computer gebraucht, sagte Gartner-Analyst Ranjit Atwal. Und die Erkenntnis, dass viele bisherige Arbeitsmodelle veraltet waren, werde die Laptop-Nachfrage weiter stärken. Zugleich sei auch der Desktop noch lange nicht am Ende: In manchen Bereichen werde man – zum Beispiel bei einem höheren Leistungsbedarf – weiterhin auf sie zurückgreifen. Es gebe auch regionale Unterschiede: So seien Tischrechner zum Beispiel in China und



# Leistungsstarke Lösungen zur sicheren Standortvernetzung

Was haben Home-Office, Industrie 4.0 und Cloud-Computing gemeinsam? Richtig, sie verursachen ein rasantes Datenwachstum, beschleunigen die Digitalisierung und untermauern die Bedeutung einer leistungsfähigen IT-Landschaft für zahlreiche Unternehmen.

IT-Entscheider und Netzwerkstrategen rücken daher aktuell eine zentrale Frage in den Fokus: Wie kann ich eine schnelle und sichere Datenübertragung sicherstellen und wie vernetze ich mein Unternehmen zuverlässig – sowohl mehrere Standorte miteinander, als auch in Form von Rechenzentrums-Kopplungen oder dedizierter Festverbindungen in die Cloud?

Bayerns führender Glasfaser-Anbieter M-net gibt einen Überblick über drei entscheidende Lösungen, mit deren Hilfe die Standortvernetzung definitiv gelingt – nicht zuletzt dank seines leistungsstarken Bayernrings, einem der modernsten und performantesten Backbones der Branche mit einer Transportkapazität von bis zu 76Tbit/s auf einer Glasfaser sowie einer Latenz im einstelligen Millisekundenbereich, von der M-net Kunden besonders profitieren.

## Exklusiver Highway zu Amazon und Co.

In der Ära der Digitalisierung geht es nicht mehr nur um die Frage, wie Standorte oder Mitarbeitende vernetzt werden können. Es geht auch um den direkten und schnellen Weg zu den großen Cloud-Plattformen wie Amazon Web Services, Microsoft Azure, Oracle oder Google Cloud. Um möglichst viele Cloud Service Provider anbinden zu können, kooperiert M-net mit dem DE-CIX in Frankfurt, einem der größten Internetkno-

ten weltweit. Dem Bitkom zu Folge nutzten im Jahr 2019 drei von vier Unternehmen (76 Prozent) in Deutschland Rechenleistungen aus der Cloud – Trend steigend. Cloud-Computing ist eine grundlegende Technologie für das Geschäft von morgen. Warum sich also nicht schon jetzt einen Wettbewerbsvorteil verschaffen und direkt mit den Cloud Service Providern (CSP) verbinden? Genau dafür steht das brandneue Produkt **M-net Connect-Cloud**. Die dedizierte Verbindung zwischen Unternehmen und Cloud-Dienstleister ist abgekoppelt vom öffentlichen Internet und damit sicher vor DDoS-Attacken, also vor systematischen Angriffen auf die Netz-Infrastruktur, die hohe Schäden für Unternehmen zur Folge haben können.

Garantierte Bandbreite, geringe Latenzen sowie kurze Paketlaufzeiten und damit eine hervorragende User Experience sind nur einige der Merkmale, welche Connect-Cloud auszeichnet.

## Standorte oder Rechenzentren sicher verbinden

Ideal für mittlere und große Unternehmen, die eine einfache und zuverlässige Vernetzung von zwei Standorten oder Rechenzentren per Ethernet suchen, ist das Produkt **M-net Connect-LAN** geeignet. Die Punkt-zu-Punkt-Verbindung bietet garantierte Bandbreiten bis zu 100 Gbit/s und

kann für Rechenzentrums-Kopplungen sowie zur Übertragung von Echtzeitdaten wie Videokonferenzen und IP-Telefonie genutzt werden. Die optional verfügbare Layer-2-Verschlüsselung auf MACsec-Basis stellt Vertraulichkeit, Authentizität und Integrität der zu übertragenden Daten sicher. Die Option kann für Glasfaser-Verbindungen bis zu 10Gbit/s genutzt werden.

## Bundesweite Vernetzung mehrerer Standorte

Wer eine Unternehmensvernetzung auf Basis eines IP/MPLS-Backbones sucht, für den hat M-net genau die passende Komplettlösung im Portfolio: **M-net IP-VPN**. Dabei handelt es sich um eine Komplettlösung, bei der M-net alles aus einer Hand bietet – Anschlüsse, Endgeräte, Konfiguration, Service und Management. Durch die vollkommene Trennung vom öffentlichen Internet (über MPLS-Dienste) sind eine hohe Verfügbarkeit und Datensicherheit gewährleistet. Je nach Bandbreitenbedarf (bis 10Gbit/s) wählt der Kunde seine benötigte Zugangstechnologie. Die Lösung eignet sich beispielsweise ideal für Unternehmen, deren Standorte über das ganze Land verteilt sind oder wo viele Mitarbeitende von zu Hause sowie mobil arbeiten.

## Professionelle Vernetzungslösungen für sicheren Datenaustausch



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter  
[m-net.de/business-vernetzung](http://m-net.de/business-vernetzung)

## M-net berät individuell mit persönlichem Ansprechpartner

Unternehmen jeder Größe können sich jetzt individuell beim führenden bayerischen Glasfaser-Anbieter beraten lassen. Die Experten von M-net informieren darüber, wie Unternehmen Ihre Standorte sicher und stabil vernetzen.



M-net Telekommunikations GmbH  
Frankfurter Ring 158  
80807 München  
Telefon 0800 180 88 88

Deutschland mehr gefragt als in anderen Ländern.

Von dem Notebook-Boom in der Corona-Krise profitieren natürlich auch die Hersteller: Lenovo geht beispielsweise davon aus, dass der Boom in diesem Jahr weitergehen wird. In Deutschland ging der Absatz im Dezember zugleich im Jahresvergleich zurück – weil die Geräte ausverkauft waren, unter anderem durch die hohe Nachfrage aus dem Bildungsbereich. „Das hat man in Deutschland noch nicht gesehen in dieser Form“, betont Lenovo-Manager Mirco Krebs. Zu den Treibern gehöre, dass mehr als ein PC in die Haushalte komme. Auf Notebooks entfielen zuletzt 77 Prozent der Lenovo-Verkäufe, die Firma rechnet aber damit, dass auch Desktop-Rechner eine Zukunft haben. Eine ähnlich positive Bilanz zieht

Acer: „Wir hatten in 2020 eine positive Entwicklung und wurden beflügelt durch Homeoffice und Education“, so Acer-Deutschlandchef Robert Perenz. Besonders Notebooks und Monitore hätte zulegen können, Desktops seien hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Leider sei der Markt derzeit praktisch „leergefegt“. Die Supply-Situation bliebe auch im ersten Halbjahr 2021 angespannt, prognostiziert Perenz. „Die Effekte, die wir in der Pandemie gesehen haben, sind nachhaltig. Digitalisierung wird ein Thema bleiben, wir gehen auch in diesem Jahr von einem einstelligen Wachstum aus“, so Perenz weiter. Über die Quartale werde es aber zu Verschiebungen kommen. Der Industrie-Sektor sei noch zurückhaltend, die Chancen würden im IT-Bereich aber die Risiken überdecken. Eine

gute Entwicklung würden zudem Chromebooks aufweisen. Von Januar bis November 2020 seien laut GfK bereits 100.000 Chromebooks in Deutschland verkauft worden. Mit einem Anteil von 50 Prozent sieht sich Acer hier als Marktführer und rechnet sich weitere Chancen aus. HP verkaufte im vergangenen Quartal rund ein Drittel mehr Laptops, während der Desktop-Absatz im Jahresvergleich um 23 Prozent absackte. Mit dieser gegensätzlichen Entwicklung verkaufte der Anbieter insgesamt 15 Prozent mehr Geräte. Der Umsatz der PC-Sparte verbesserte sich um sieben Prozent auf 10,6 Milliarden Dollar (8,7 Mrd Euro).

Doch nicht nur der Absatz von Notebooks wird durch die Corona-Krise beflügelt: Waren es bisher eher Firmen, die für digitales Arbeiten aufrüsteten, ziehen

jetzt die Privathaushalte nach. Nicht nur Equipment für Home-schooling werde angeschafft, sondern stärker denn je auch in Entertainmentformate wie Konsole und Co. investiert, um die Freizeit während der Pandemie – besonders bei schlechtem Wetter – etwas abwechslungsreicher zu gestalten, prognostiziert ITScope. Eine anhaltend starke Nachfrage in diesem Quartal beobachten die Experten zudem in den Kategorien Webcams und Headsets. Seit Beginn der globalen Pandemie sind Videos unerlässlich für die Zusammenarbeit geworden, denn mehr als jemals zuvor wird in verteilten Teams gearbeitet. Während vor Beginn der Pandemie 66 Prozent der Büroangestellten eine Webcam oder die eingebaute PC-Kamera nutzten, sind es nun 86 Prozent der Angestellten im Homeoffice.

# Aufrüsten im Homeoffice

NEU

Heft + PDF  
mit 29%  
Rabatt




➤ Generell portofreie Lieferung für Heise Medien- oder Maker Media Zeitschriften-Abonnenten oder ab einem Einkaufswert von 20 €.  
Nur solange der Vorrat reicht. Preisänderungen vorbehalten.



heise shop

shop.heise.de/ct-hardware-ho21





Microsoft  
Partner

Gold Learning

# CLOUD TRAINING & ZERTIFIZIERUNG

Wählen Sie das **passende Ausbildungspaket** aus den Bereichen Microsoft 365, Microsoft Teams, Microsoft Security, Microsoft Dynamics sowie zu Microsoft Azure.

Profitieren Sie von einem praxiserfahrenen Trainer-Team und bereiten Sie sich hands-on auf Ihre **Microsoft-Zertifizierung** vor.

Entdecken Sie Ihr **ADN Cloud Competence Center** ganz in Ihrer Nähe.

Jetzt Kurspakete **entdecken & zertifizieren!**

[ADN.DE/MISSION-MICROSOFT-CLOUD](https://adn.de/mission-microsoft-cloud)

UNSER AKADEMIE-TEAM BERÄT SIE PERSÖNLICH. **BEI ADN.**

 +49 2327 9912-116

 [TRAINING@ADN.DE](mailto:TRAINING@ADN.DE)

Microsoft Dynamics

Microsoft Azure

Microsoft 365



**CLASSROOM-  
TRAININGS**



**LIVE IM VIRTUAL  
CLASSROOM**



**INDIVIDUELL BEI  
IHNEN VOR ORT**

ADN® ADVANCED DIGITAL NETWORK DISTRIBUTION GMBH

Josef-Haumann-Str. 10 | 44866 Bochum | +49 2327 9912-0 | [info@adn.de](mailto:info@adn.de) | [www.adn.de](http://www.adn.de)

# ZOTAC®

JETZT BEI  
**INGRAM** MICRO



## HOME OFFICE



Wir sind die Pioniere von vielfältigen Mini-PCs & bieten Dir Deine ideale Plattform für industrielle, betriebliche und persönliche Anwendungen. Im Büro, Home-office oder wo auch immer Du sie brauchst.



# THE ORIGINAL MINI PC



\* Registrierung benötigt. Mehr Informationen unter ZOTAC.COM  
©2021 ZOTAC Technology Ltd. All rights reserved. All company and/or product names may be trade names, trademarks and/or registered trademarks of the respective owners with which they are associated. ZOTAC Technology Limited does not warrant the accuracy, completeness or reliability of information, materials and other items contained on this website or server. No liability is assumed with respect to the use of the information contained herein.